

## **Kleiner „Wegweiser“ durchs Orchester für unsere Neumitglieder**

Wir freuen uns, dass Du den Weg zu unserem Orchester gefunden hast, um mit uns gemeinsam zu musizieren und schöne Konzerte zu erleben.

Sicher wird es mehr als eine Probenphase dauern, bis Du alle Orchestermitglieder einmal mit Vornamen kennst, weißt, wer wofür verantwortlich ist und wie „der Hase läuft“ hier in unserem Verein.

Dieser kleine „Wegweiser“ soll Dir ein bisschen dabei helfen.

### **Orchesterstruktur:**

Unser Orchester ist ein eingetragener Verein, dh. sämtliche Orchestermitglieder, die regelmäßig mitspielen, werden gleichzeitig auch Mitglieder im (gemeinnützigen) Verein.

Das Orchester erhebt keinen Vereinsbeitrag; durch Deine Mitwirkung hast Du Deinen Beitrag quasi schon bezahlt. Im Gegenzug dazu erhält jedoch kein Orchestermitglied in irgendeiner Weise finanzielle Zuwendungen.

Wir sind demokratisch strukturiert, d.h. wichtige Entscheidungen für das gesamte Orchester treffen wir in einer gemeinsamen Orchesterversammlung, meist im Anschluss an eine Probe. So werden beispielsweise Stücke von den Mitgliedern vorgeschlagen und über das Konzertprogramm gemeinsam abgestimmt.

Natürlich kann nicht jedes Detail gemeinsam entschieden werden, dafür ist auch bei uns der Vereinsvorstand verantwortlich.

Der Vereinsvorstand wird bei uns Orchesterrat genannt. Folgende Mitglieder sind derzeit im Orchesterrat vertreten, der immer für die Dauer von 2 Jahren gewählt wird:

Anne-Kathrin (Kathi) Kehrer (*1. Vorsitzende / Bratsche*)  
Franz Isemann (*2. Vorsitzender / Geige + Bratsche*)  
Sandra Heigenhauser (*Kassenwart / Flöte*)  
Susanne Weber (*Geige*), Peter Rada (*Geige*), Caro Hirtreiter (*Horn*)

Diese sechs Leute treffen sich regelmäßig, um die anstehenden Belange (Konzerte etc.) des Orchesters zu organisieren.

Darüber hinaus übernehmen auch zahlreiche andere Orchestermitglieder wichtige Aufgaben wahr, z.B. als Notenwart, Schlüsseldienst für DonBosco, Programmheftgestaltung, Rundbriefe-Schreiber etc. Bitte erkundigt euch, wer aktuell welche Aufgabe innehat, falls ihr denjenigen einmal braucht.

### **Probenphasen**

Das Orchester am Singrün probt regelmäßig einmal im Monat, idR von Oktober bis März (Wintersemester) und von April bis Juli (Sommersemester). Die Proben finden immer wie folgt statt:

|         |   |
|---------|---|
| Freitag | 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr                             |
| Samstag | 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Sonntag | 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr                             |

## Rechte und Pflichten.....

### Engagement für das Orchester

Ohne die zusätzlichen Helfer innerhalb des Orchesters wäre eine reibungslose Vorbereitung der Konzerte unmöglich. Deshalb wird grundsätzlich von allen Orchestermitgliedern Engagement für unsere gemeinsame Sache erwartet. Konkret bedeutet dies, dass sich jedes Orchestermitglied für einen bestimmten Zeitraum für eine Aufgabe zur Verfügung stellen sollte. So brauchen wir beispielsweise immer Kopierhelfer, Notenversender, ein Quartett zum Bezeichnen oder auch einen Bierwart für die Freitags-Probe.

Sollten euch im Zusammenhang mit einem solchen Aufgabenbereich Auslagen entstehen, so werden diese selbstverständlich vom Orchester übernommen.

### Absagen bei Verhinderung

Grundsätzlich besteht für jedes Probenwochenende Anwesenheitspflicht. Die Termine werden bereits am Ende der laufenden Probenphase für die nächste Phase bekannt gegeben. Doch jeder kann einmal aus wichtigem Grund verhindert oder krank sein. Deshalb gilt die folgende Regel:

Ein Wochenende je Probenphase kann pro Spieler ausfallen.

Fällt ein Mitspieler aus den Bläsern aus, so versucht er/sie, einen Kollegen als „Probener-satz“ für dieses Wochenende oder die entsprechende Probe zu gewinnen, damit die Stimme nicht leer bleibt.

Streicher melden sich beim jeweiligen Stimmführer ab.

Bläser melden sich telefonisch (evtl. AB, nicht per email!) beim Dirigenten ab, versuchen aber, Ersatz zu finden und ggf die Noten bereit zu stellen (Fax, Fotokopie, email etc.)

Die jeweiligen Stimmführer sind dem aktuellen Rundbrief zu entnehmen.

### Geselligkeit

Auch das wird bei uns groß geschrieben und wir wünschen uns sehr, dass auch neue Mitglieder sich rege an den verschiedenen Stammtischmöglichkeiten beteiligen.

So gibt es die „Naussa-Fraktion“, die freitags nach der Probe noch zum benachbarten Griechen wandert. Konkurrenz dazu ist die „Kneitinger-Fraktion“, welche sich – je nach Absprache freitags und/oder samstags in gleichnamigem Lokal trifft.

Außerdem gehen wir in der samstäglichen Mittagspause gemeinsam in ein nahegelegenes Lokal zum Essen.

Darüber hinaus finden zwei größere Feste pro Semester statt. Am ersten Probenwochenende des Jahres ist immer unsere Jahresanfangsfeier mit Fassbier und anderen Freigetränken und im Juni feiern wir nochmals genauso bei unserem Sommerfest.

## Sonstiges

### Instrumentenversicherung

Es ist möglich, über das Orchester eine kostengünstige Instrumentenversicherung abzuschließen. Die Versicherung gilt sowohl im Orchester als auch im Privatgebrauch. Wer diesbezüglich Interesse hat, meldet sich bitte bei Sandra Heigenhauser.

Wir hoffen, dass Dir durch diesen Wegweiser nun einiges klarer geworden ist und freuen uns auf viele gemeinsame musikalische Erlebnisse!

*Der Orchesterrat*